

Dezember 2011/Anfang Januar 2012

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

hinweis



Geistiges Heilen Teil II

Interview mit Gabriele Keitel-Borth, Lars-Ulrich Cortes Rosa, Arzt
und Jochen Pajunk, Pfarrer i. R.

Naturmode Accessoires und Geschenke

Hausschuhe
Mützen
Schals
Tücher
Socken
Stulpen
Handschuhe
Dr. Hauschka
Kosmetik

Marlowe
GREEN FASHION nature

Beim Schlump 5
am Grindel
20144 Hamburg
10:00 - 19:00
alle Adventsamstage 10:00 - 18:00
Tel: 040 44809337
onlineshop: www.marlowe-nature.de

foto: haflinger

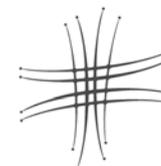
In diesem Heft:

Geistige Heilung II <i>Interview mit Gabriele Keitel-Borth, Lars-Ulrich Cortes Rosa, Jochen Pajunk</i>	Seite 5
Termine	Seite 19
Veranstaltungsanzeigen	Seite 33
Adressen	Seite 40
Impressum	Seite 46
Aus der Arbeit der GTS	Seite 48
Private Kleinanzeigen	Seite 49

Titelbild auf der Vorderseite: „Weihnachten“ Christine Pflug

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen bilden inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

SALIMA

Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen
Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ...
Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

Waitzstr. 21 Othmarschen

Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr

Was macht Ihr Geld in einem Kindergarten? Sinn.

Bei der GLS Bank ist Ihr Geld gut angelegt: Es fließt ausschließlich in Vorhaben, die sozial, ökologisch und ökonomisch sinnvoll sind. Als einzige Bank machen wir dabei transparent, wo und was wir finanzieren.

Vom Girokonto bis zur Vermögensanlage – alles über unsere leistungsstarken und sinnstiftenden Angebote unter www.gls.de



Jetzt Konto mit Sinn eröffnen:
www.gls.de // ☎ 040 - 41 47 62 - 0

GLS Bank
das macht Sinn

Geistiges Heilen, Teil II

Interview mit Gabriele Keitel-Borth, Lars-Ulrich Cortes Rosa, Arzt und Jochen Pajunk, Pfarrer i. R.

Es gibt Dinge, die wir uns mit unserem „normalen“ Verstand nicht erklären können. Dazu gehört geistige Heilung. Die Interviewpartner/In haben in Brasilien und in den Philippinen – und auch in Deutschland – selbst erlebt, wie dort die Heiler kranke Menschen gesund machten. Mit den Mitteln der Schulmedizin wäre das so nicht möglich gewesen. (siehe HINWEIS, November 2011)

In dieser Ausgabe des HINWEIS versuchen sich die Interviewpartner/In fragend an diese Phänomene heranzutasten: Was sind überhaupt die Grundvoraussetzungen für Heilungsprozesse? Warum wird der eine geheilt, der andere nicht? Welche Rolle spielt die Gemeinschaft bei der geistigen Heilung? Welche Kräfte stehen dahinter, und wie kann man sich schulen, damit auf angemessene Weise umzugehen? Wie kann man sich selbst auf den Weg der Gesundheit begeben, um selbst „heil“ zu werden?

Gabriele Keitel-Borth hat eine kleine Praxis, in der sie Öldispersionsbäder gibt und Beratungsgespräche führt. Sie ist seit 30 Jahren mit geistiger Heilung beschäftigt, seit 2004 hat sie die Auseinandersetzung damit intensiviert.

Lars-Ulrich Cortes Rosa, Facharzt für Innere Medizin und in hausärztlicher Praxis tätig seit 6 Jahren. „Ich bin nach schulmedizinischen Kriterien Arzt geworden und hatte viel Glück, was ich an der modernen Medizin lernen durfte. Jetzt mache ich als Hausarzt darüber hinausgehende Erfahrungen, dass die Medizin mit ihrer Technik und Möglichkeiten der Diagnosestellung einer dringenden Ergänzung bedarf, nämlich was der kranke Mensch außerdem noch braucht.“

Jochen Pajunk, Priester der Christengemeinschaft im Ruhestand, früher evangelischer Pfarrer. Er war schon als Student mit den Fragen der geistigen Heilung beschäftigt, weil „die Christen einen Heilungsauftrag haben – das ist im Neuen Testament vom Christus selber so formuliert worden.“ Er leitet und betreut Gruppen, die den Impuls „heilende Meditation und Fürbitte“ pflegen.

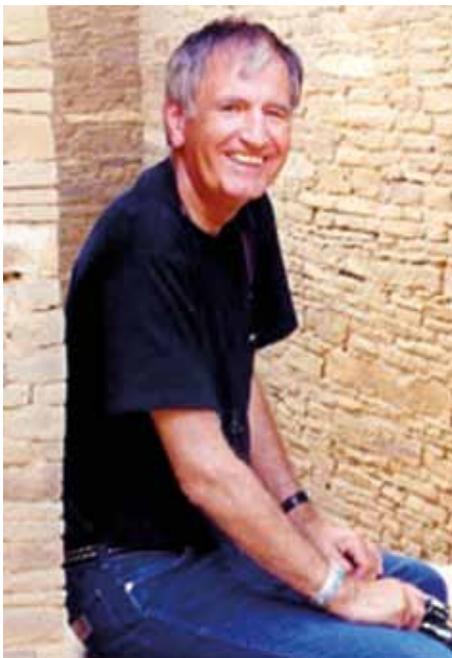
Christine Pflug: Warum wird der eine Mensch, der zu einem Geistheiler geht, geheilt und der andere nicht, denn es gibt ja keine Garantie auf Erfolg. Wovon hängt es ab, ob jemand geheilt wird?

Jochen Pajunk: Die philippinischen Heiler sagen, dass sie die Aura des Menschen sehen könnten, und an dieser würden sie ablesen, ob der Betreffende geheilt werden dürfe oder nicht. Dahinter steht der Glaube, dass die geistigen Wesen das Karma, d. h. das Schicksal des Betref-

fenden überblicken. Der Heiler kann das an den Farben der Aura ablesen, und wenn der Mensch nicht geheilt werden kann, darf er ihm anders helfen. Ich hatte beispielsweise eine Frau in der Gruppe dabei, und sie hatte eine dicke Krebsgeschwulst am Hals. Sie wurde nicht geheilt, der Heiler konnte ihr aber die Schmerzen nehmen.

Lars-Ulrich Cortes Rosa: In Brasilien bei dem Heiler João de Deus ist es so: Wer kommt, signalisiert grundsätzlich die Bereitschaft, dass diese geistigen Wesenheiten (siehe Interview November 2011) an einem arbeiten dürfen. Man kann nicht für jemand, der das selbst gar nicht will, eine Heilung erbitten. Man muss bereit sein, sich zu öffnen, und

Jochen Pajunk



Lars-Ulrich Cortes Rosa

Gabriele Keitel-Borth



man muss auch wissen, wie weit man sich öffnen möchte. Es war beispielsweise ein Mann dort, der war körperlich krank und wollte so weit gesund werden, dass er seine Familie mit fünf Kindern durchbringen konnte. Bis zu diesem Niveau wurde er dann auch geheilt. Aber er hatte keine eigene Frage, was ihn krank gemacht hatte. Und weil er diese Frage gar nicht hatte, wurde sie so auch nicht beantwortet. So hängt möglicherweise die Qualität der Heilung damit zusammen, wie weit man innerlich wirklich bereit ist, an das wahre Schicksal heranzukommen.

für andere Heilung erbitten?

J. Pajunk: Im neuen Testament wird das mit dem Wort Glauben beschrieben, d. h. dass der Mensch an die Heilungsmöglichkeiten glauben soll.

Es wird im neuen Testament aber auch die Möglichkeit beschrieben, dass durchaus andere für jemand Heilung erbitten können, z. B. der Gelähmte, der von seinen Freunden durch das Dach vor den Christus hinuntergelassen wurde. In seinem Buch „Die vergessene Gabe – Heilung als biblischer Auftrag“ berichtet der schottische Pfarrer John Cameron Peddie von einem schwerkranken Mann. Die Ehefrau war darüber ganz verzweifelt, aber ihr Mann glaubte nicht an eine geistige Heilungsmöglichkeit. Die Frau bat dann diesen Pfarrer, ihren Mann doch zu behandeln, und als dieser fühlte, dass es ihm besser geht, fing er an zu glauben und wurde dann von seiner Krankheit geheilt. Dieses Prinzip spielt in der Psychotherapie auch eine Rolle:

der Kranke, der seelische Störungen hat, glaubt vielleicht nicht an die eigene Heilung; aber der Therapeut muss daran festhalten, dass der Kranke in seinem innersten Wesen gesund ist und auch von seinen Symptomen frei werden kann.

C. P.: Herr Cortes Rosa, als Arzt haben Sie die Schulmedizin kennengelernt, arbeiten mit technischen Geräten, wissen von Symptombeseitigung der modernen Medizin und auf der anderen Seite erleben Sie diese Heilungsphänomene in Brasilien. Wie kriegen Sie das zusammen?

sich immer mehr in Richtung Individualität eines Menschen vorarbeiten

Lars-Ulrich Cortes Rosa: Zunächst passt es nicht zusammen. Wenn wir Patienten mit Tumorerkrankung haben, die aus schulmedizinischer Sicht nicht mehr gesund werden können, kann es aber an solchen Orten wie Abadiânia trotzdem eine Heilung geben. Man muss sich fragen, was da passiert: Wir in der Schulmedizin müssen uns vom körperlich-technischen Bereich immer mehr in Richtung Individualität und damit zur geistigen Substanz eines Menschen vorarbeiten. Wir kommen dabei mehr von außen: wir kennen die Psychosomatik, die Psychotherapie und wissen ein wenig, was die Seele ist, merken dabei aber, dass der Weg von der Oberfläche zum Inneren des Menschen noch lange nicht zu Ende gegangen ist. Die geistigen Heilprozesse gehen vielleicht den umgekehrten Weg, nämlich von innen nach außen. Man braucht einen gesun-

den Körper, um einen gesunden Geist zu haben, aber vielleicht braucht man auch einen gesunden Geist, der wiederum den Körper heilen kann. Natürlich ist die geistige Substanz als solche nie krank, aber dieses Geistige braucht eine Menge Bedingungen und eben auch Erkrankungen, um sich zu verwirklichen. Es ist immer ein Wechselspiel, wie stark der Körper ist, um das Geistige auszuhalten. Auf dieses Wechselspiel ist der Augenmerk zu legen.

C. P.: Haben Sie Beispiele dafür, wann das Geistige die Bedingung einer Krankheit braucht?

Es ist heute wichtig, nicht nur auf den individuellen Heiler zu schauen, sondern auch auf die Gemeinschaft, die die Heilung ermöglicht.

Bild von Claudia Mewe, Studentin der Kunstakademie Hamburg. cl.mewe@web.de



das Geistige braucht eine Menge Bedingungen um sich zu verwirklichen

J. Pajunk: Es kann sein, dass Menschen nicht von ihrer körperlichen Krankheit geheilt werden, aber eine seelische Heilung erfahren. Als evangelischer Pfarrer hielt ich Gottesdienste für Kranke und deren Angehörige und Freunde. Eine alte Krankenschwester beispielsweise kam zu solch einem Gottesdienst, rief mich danach an und sagte: „Ich hatte wirklich mit meinem Herrgott gehandelt. Mein ganzes Leben lang habe ich Krebskranke gepflegt, und nun habe ich selber diese Krankheit. Als ich in dem

Gottesdienst war, verschwand auf einmal der Pastor, und der Christus stand da in seiner Auferstehungsgestalt. Das blieb bis zum Ende des Gottesdienstes so, und ich fühlte mich so getröstet. Ich habe IHN gesehen, und wenn ich jetzt irgendwann sterbe, dann kann ich in Frieden zu IHM heimgehen.“ Sie war also in ihrer Seele geheilt, wenn auch nicht in ihrem Körper. Ähnliche Erlebnisse hatte ich auch als Krankenhausseelsorger. Wir in unserer christlichen Tradition haben ebenfalls die Möglichkeit und auch die Aufgabe, aus dem Vertrauen in die heilende Kräfte des Christus uns für diesen Dienst am notleidenden Mitmenschen zur Verfügung zu stellen.

Gabriele Keitel-Borth: Bei dem Arzt und Heiler Dr. med. Wolfgang Bittscheidt entstand beispielsweise durch seine schwere Erkrankung, die durch die Heilkraft des Gebetes dem Gesunden den Raum freigab, die große Aufgabe, Schulmedizin und Geistiges Heilen ins Gespräch und zugleich in die Erfahrbarkeit zu bringen. Bei mir war es 2004, nach 18-jähriger Tätigkeit als Waldorf-Gründungs-Kindergärtnerin, als durch eine Herzerkrankung die Wende nach „innen“ begann. Heute sehe ich es als meine Lebensaufgabe, und so verstehe ich auch dieses Interview, dass immer mehr Menschen ins Gespräch kommen über die Heilkräfte des Lebens, die sich in jedem Menschen individuell und zugleich objektiv ausdrücken können.

C. P.: Welche Rolle spielt die Gemeinschaft, die bei solch einer Heilung mit dabei ist?

Heilungsgottesdienste

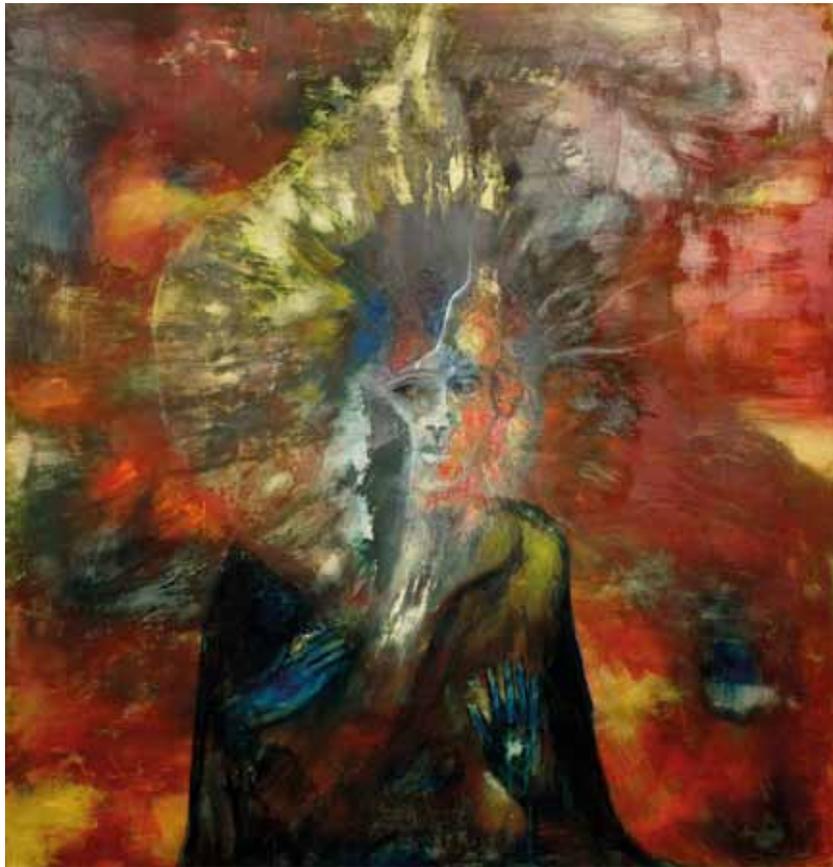
J. Pajunk: Zu diesen Heilungsgottesdiensten in einer kleinen friesischen Dorfkirche kamen damals bis zu 150 Menschen, ungefähr 50 davon waren Kranke. Die Atmosphäre war sehr dicht, denn es waren Kranke, bei denen die Schulmedizin die Heilung aufgegeben hatte. Es waren ganz normale Gottesdienste mit Predigt, Liedern, und Gebeten zu dem Thema „Heilung aus dem Glauben“ und einer anschließenden Kommunion; zusammen mit der im ersten Interview erwähnten Heilerin (siehe HINWEIS November 2011) habe ich den Kranken nach der Kommunion die Hände auf den Kopf aufgelegt und habe einen Heilungssegen gesprochen. Es sind wirkliche Heilungen geschehen. Eine Frau hatte einen Gehirntumor, der im Krankenhaus in Niebüll diagnostiziert wurde, und der war dann verschwunden. Was bei diesen Heilungsgottesdiensten wesentlich zur Heilung beigetragen hatte, war die Gemeinschaft, die mit Liebe und Anteilnahme die Kranken begleitete. Das hatte Frau Keitel auch aus Brasilien berichtet: Mehrere hundert Menschen beten und meditieren in dem Raum und ermöglichen João de Deus die Heilungen durchzuführen. Es ist heute wichtig, nicht nur auf den individuellen Heiler zu schauen, sondern auch auf die Gemeinschaft, die die Heilung ermöglicht.

L.-U. Cortes Rosa: Dieser Aspekt der helfenden Gemeinschaft knüpft auch an bei dem, was ich vorhin meinte: Wie soll der Weg sein, der vom Körper zum Geist führt, und wie kann man sich dieses

Dazwischen vorstellen? Man kann sich ein simples Beispiel zu Hilfe nehmen: Ein Kind fällt von einem Klettergerüst herunter und hat offensichtlich Schmerzen. Die Erwachsenen, die zugesehen haben, wissen: „Das tut jetzt richtig heftig weh“ und empfinden quasi den Schmerz des Kindes schon selbst. Die Mutter sieht: „Ich weiß ganz genau, was dir jetzt weh tut“, und das Kind wieder-

rum merkt, dass sie das weiß. In solch einer Situation hat man den Eindruck, dass sich viel schneller, als es sonst der Fall wäre, der Schmerz bei dem Kind auflöst. Was passiert da? Was ereignet sich bei der Mutter? In der Schulmedizin geht die Entwicklung immer mehr dahin, dass wir Zusammenhänge entdecken: Je wesentlicher wir die Diagnose und die Therapie gestalten können, desto

Und wenn wir in eine Situation geraten, in der wir uns für einen Augenblick so gesehen fühlen, wie wir wirklich sind, dann fühlen wir uns manchmal geheilt.



„Befreiung“ Bild von Claudia Mewe, Studentin der Kunstakademie Hamburg.
cl.mewe@web.de

höher ist die Möglichkeit, dass wir Heilung bringen können. Dabei stellt sich die Frage, was Heilung wirklich ist. Mitunter hat man die Vorstellung von einem grandiosen Feuerwerk: Jetzt ist alles gut und schmerzfrei. Das ist aber selten der Fall, denn der Heilprozess hat etwas zu tun mit einer wirklichen Wesenserkenntnis desjenigen, der Heilbedarf hat und desjenigen, der ihn von außen tatsächlich sieht. Und wenn wir in eine Situation geraten, in der wir uns für einen Augenblick so gesehen fühlen, wie wir wirklich sind, dann lässt uns das manchmal wie „erwischt“ und beschämt fühlen, aber manchmal fühlen wir uns geheilt. Es taucht dann, zunächst kaum wahrnehmbar, aus den unendlichen Tiefen der Seele ein Gefühl auf von großer Dankbarkeit.

Wie kann man H(h)eiler werden?

C. P.: Sie sprachen davon, dass João de Deus während seinen Heilungssitzungen in Trance ist und andere Wesen – verstorbene Ärzte und Heilige aus anderen Jahrhunderten – sich in ihm inkarnieren. Das ist ja etwas sehr Spezielles. Beispielsweise Jochen Pajunk als evangelischer Pfarrer und die christliche Heilerin (siehe HINWEIS 11/2011) scheinen das aus Kräften zu tun, die uns hier zunächst „normaler“ vorkommen. Was befähigt einen individuellen Menschen – von der unterstützenden Gemeinschaft abgesehen – zu heilen? Welchen Weg sollte er gehen?

Gabriele Keitel-Borth: Wenn jemand Heiler werden möchte, will er – für sich

selbst – zunächst „heil“ sein. Danach suchen unzählige Menschen, weil der Hunger nach Ausgeglichenheit, nach Kräften spüren wollen, nicht mehr gejagt-Sein, nach Stille, letztlich der Begegnung mit dem wahren Sein unglaublich groß ist. Wenn dieser Wunsch aus dem Herzen kommt und gesund wachsen kann, und nicht vordergründig schnelle Methoden und Geldverdienen dahinter stehen, findet jeder seinen individuellen Weg. Der eine bekommt an der Klagemauer in Jerusalem eine Eingebung, wie der Heiler Pjotr Elkunoviz, der dir geistige Kraft zur Wirbelsäulenaufriechung empfangen hat (unter www.begradigungsheiler.de), der nächste im Traum, ein anderer gewinnt Erkenntnisse durch das Studieren der Werke Rudolf Steiners. Wir haben eine Fülle von individuellen Umwandlungsprozessen und sind heute wach dafür, dass diese Wege immer ganz individuell gefunden werden müssen. Wenn man in eine Geistheilerschule in England, die es inzwischen auch in Deutschland oder in der Schweiz gibt, geht, ist dabei die Frage: Erlerne ich Methoden oder geht das so tief durch mich hindurch, dass ich immer authentischer damit werde?

geistige Wesen, die an dieser Arbeit interessiert sind

J. Pajunk: Nach meinen Erfahrungen sagen die großen Heiler, dass sie ihre Fähigkeiten durch beten und meditieren bekämen. Dabei hat jeder seinen individuellen Weg, aber letztlich geht es darum, wie man sich für die geistigen Kräfte öffnet, bzw. für die geistigen Wesen, die an dieser Arbeit interessiert

sind. Bei João de Deus sind das diese verstorbenen Ärzte, der englische Heiler Harry Edwards sagt von sich auch, dass er mit Wesen zusammengearbeitet hat; Rudolf Steiner spricht ebenfalls davon, dass wir zum Wohle der Menschheit mit den Verstorbenen zusammenarbeiten sollten. Man findet das überall, und nun kommt es darauf an, dass man die Disziplin aufbringt und das wirklich umsetzt. Der schottische Pfarrer hat in dem bereits erwähnten Buch geschrieben und auf seine schlichte, aber sehr

„und ich fühlte mich so getröstet...“

wirksame Weise geschildert, dass er sich jeden Abend von 23 bis 24 Uhr hinsetzte und mit Christus wachte; die Jünger hätten das im Garten Gethsemane nicht geschafft, aber er wolle das mal versuchen. Das machte er fünf Jahre lang; er dachte nie daran, einen Heilungsauftrag zu bekommen, dazu war er viel zu bescheiden. Nach diesen fünf Jahren kamen die Menschen zu ihm und baten um Heilung; zunächst war er sehr zurückhaltend, aber dann verstand er, dass er durch seine hingebungsvolle Treue an



„Vergebung“ Bild von Claudia Mewe, Studentin der Kunstakademie Hamburg.
c.l.mewe@web.de

den Christus diese Fähigkeit geschenkt bekommen hatte. Die Sakristei wurde dann zur Klinik – so beschrieb er das – und er heilte tausende von Menschen.

Man muss sehr kritisch schauen, mit wem man es zu tun hat!

L.-U. Cortes Rosa: Wir sprechen jetzt von großen Heilern, die sich auf Christus oder auf religiöse Motive beziehen, aber wenn man es allgemein fasst, kann man sagen: Die geistige Welt will das ja selber. Für mich stellen sich dabei aber etliche Fragen. Wenn man die Augen und Ohren aufmacht, sieht man, dass jeder irgendwelche kleinen Begabungen hat. Aber das, was da dumpf auftaucht, finde ich zweifelhaft, weil es ungefiltert kommt und völlig unklar ist. Beispielsweise fangen Menschen an, irgendwas auszuüben, vielleicht sogar, weil sie manipulieren wollen, oder andere geben sich als Heiler aus und hantieren mit Geistkräften, aber es ist unklar, woher sie das haben, welche Intentionen dahinter stehen und auch, wie gesund das letztlich ist.

Wir wissen, dass jahrelanges Meditieren eine Stunde vor Mitternacht geistige Kräfte erwachsen lässt, aber auch Schockerlebnisse lassen einen kurz die geistige Welt erfahren. Vielfach haben auch Menschen aufgrund eines an ihnen ausgeführten Missbrauchs solche Fähigkeiten. Diese werden benutzt, einfach deshalb, weil es irgendwie funktioniert. Man muss sehr kritisch schauen, mit wem man es zu tun hat!

In unserer Arztpraxis berichtete eine Patientin, dass ihre Gürtelrose bespro-

chen worden sei, dann auch verschwand, und auf ihre Frage, wo sie denn jetzt hingekommen sei, kam von der Besprecherin die Antwort: Die hat jetzt jemand anderes. Die Krankheit wurde einfach weitergegeben. Das kann ich persönlich überhaupt nicht als Heilung verstehen. Da findet keine Umwandlung statt. Es ist ein Hantieren mit geistigen Kräften – aber aus welchem Geist? Der „Himmel“ ist groß, und es gibt viele geistige Kräfte, die nicht automatisch alle zum Gedeihen der Menschheit sind.

Wir kommen ganz unvorbereitet in eine Zeit, in der die geistige Welt von selbst durchbricht, und wir wissen nicht, wie wir damit umgehen sollen und wie wir heilende Kräfte überhaupt anwenden sollen.

J. Pajunk: Ist das nicht eine Frage, die sich die Schulmediziner auch stellen, beispielsweise wie sie mit den scharfen Medikamenten voller Nebenwirkungen umgehen sollen? Mir erscheint da eine ganz andere Frage wichtig: Vorausgesetzt man ist von seinen Symptomen befreit – was macht man dann mit seinem Leben?

Welche Kriterien gibt es?

C. P.: Gerade in Hamburg gibt es in Branchenbüchern, Zeitschriften etc. viele Angebote von Geistheilern, und als Suchender steht man orientierungslos davor. Wie unterscheidet man die Scharlatane von denen, die seriös sind?

J. Pajunk: Es gibt einige Kriterien, z. B.: Greift der Heiler in die Freiheit eines

Putz
lust
 achtsam menschlich
 ökologisch

Unterstützende Raumpflege
 v. a. für therapeutisch, pädagogisch und spirituell
 genutzte Räume. Gewerblich u. privat
 Tel.: 04102 - 473 99 56
 Raum Nordosten Hamburg, Ahrensburg

Pappschachtel
 Werkstatt
 für
 Papier
 Pappe
 Bucheinband

Kurse zur Anfertigung von Mappen, Bilderrahmen, Schachteln unterschiedlicher Größen und Arten, Klemmbretter, Ordner, Fotoalben, Bucheinbände, ...
 Jeden Donnerstagmorgen 9.30 bis 11.30 und Mittwochabend 19.30 bis 21.30

Infos unter:
 Hilke Jonas
 In der Alten Forst 6a
 21077 Hamburg
 Tel.: 040 79143755, 0160 6372651
 E-Mail: hilke.jonas@alice.de
 www.pappschachtel.info

MIKA ROTHFOS Wohnanlage
 am Niendorfer Gehege
 Vogt-Kölln-Straße 155, 22527 Hamburg

Die gemeinnützige MIKA ROTHFOS-Stiftung bietet für Menschen in fortgeschrittenem Alter

- 39 Bungalows und Wohnungen zwischen 30 und 70 qm mit Terrasse oder Balkon
- Gemeinschaftsräume und Gästewohnung
- großes, parkähnliches Grundstück mit nicht konfessionsgebundener Kapelle
- gute Busanbindung vor der Tür (Linie 181)

Besuchen Sie uns gerne nach vorheriger
Anmeldung (Herr Rolf Pahnke, 040-6446606)

grüne Mode
 und Wäsche

paletti
 öko & fair

feine, warme
 Wäsche ...

Rutschbahn 5 · 20146 Hamburg (Grindelviertel)
 Mo – Fr 10 – 19 Uhr · Sa 10 – 18 Uhr
 facebook.com/paletti.oekofair
 www.paletti-naturwaren.de

Menschen ein? Macht er den Hilfesuchenden von sich abhängig? Und ein weiteres Kriterium: Bereichert sich der Heiler und nimmt viel Geld? João in Brasilien beispielsweise schenkt seine Behandlungen. *(Wer dennoch etwas spenden will, kann das tun, wobei man den „Spendenkorb“ aber wirklich suchen muss. Anm. von L.-U. Cortes Rosa)*

Es kommt gar nicht darauf an, welche Methoden jemand benutzt, sondern wer er ist. Stehen Eitelkeit dahinter oder narzisstische Gründe?

jeder muss sein Unterscheidungsvermögen ausbilden

Wir kommen nicht darum, dass jeder Einzelne sein Unterscheidungsvermögen ausbildet: Ob jemand beispielsweise narzisstisch ist oder ob er bei der Behandlung liebevoll ist, muss man selbst feststellen.

L.-U. Cortes Rosa: Ich finde es sehr schwierig, das alles zu beurteilen, weil jeder auf irgendeine Weise recht hat und auch wirksam ist. Die persönliche Reife kann man schwer einschätzen. Wir stoßen auf ein Gebiet vor, wo wir uns nicht auskennen und wo in Zukunft noch leidvolle Erfahrungen gemacht werden. Ich habe erlebt, wie auf einer esoterischen Messe ein sogenannter Heiler dastand: „Ich sehe, du bist schon ganz schön weit und ich öffne mal dein „Chakra“, und hantiert dann an dem Menschen herum. Es gibt Leute, die beherrschen einerseits wirksame Techniken, andererseits veranstalten sie auf sehr übergriffige Weise einen völligen Unfug. Ich kenne auch

Krankengymnasten, die schaffen es mit einer krankengymnastischen Übung, durch eine bestimmte Art der Bewegung, dass der Patient eine vorgeburtliche Situation erlebt. Die verstehen sich gar nicht als Heiler, haben aber solche Techniken erlernt.

Wie weit können wir uns aufrecht an diese Grenze heranwagen?

Wir stoßen an Grenzen, und es ist ein ganz ernstzunehmendes Thema, an das wir uns mit Mut, innerer Festigkeit und dem Schulungsweg heranwagen müssen. Wie weit können wir uns aufrecht an diese Grenze heranwagen, ohne aus dem Gleichgewicht zu geraten?

G. Keitel-Borth: Ich glaube, man kann auch den Satz „an ihren Taten werdet ihr sie erkennen“ als einen Maßstab nehmen. Wird man in der Folge solcher Heilungen freudiger, lebensbejahender ruhiger, umsichtiger, im Alltag tüchtiger, in den Beziehungen tragfähiger? Es geht nicht darum, sich immer mehr in etwas zu verspinnen und den Lebensaufgaben auszuweichen und/oder mit zum Teil raffinierten Methoden vor der eigenen Schattenarbeit zu flüchten.

unsere Gespräche könnten eine andere Qualität haben

C. P.: Wie können wir in kleinen Schritten förderliche Heilungsfähigkeit in uns selbst entwickeln?

baker & collins

organic and ethical men's fashion



Sportlich, stilvoll & international.

Bei Baker & Collins finden Sie junge, moderne Bio-Mode für Männer. Die von uns angebotenen Marken achten auf Nachhaltigkeit und/oder faire Arbeitsbedingungen. Unser praktisches Symbol-System erklärt dabei zu jedem Kleidungsstück schnell und einfach, worauf bei der Produktion geachtet wurde.

Wo Sie uns finden

Gertigstraße 12 · 22303 Hamburg
040 696 444 81

Öffnungszeiten

Montag & Samstag: 10:00 – 18:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 11:00 – 19:00 Uhr



JOHN SMEDLEY icebreaker KUYICHI TERRA PLANA

Weitere Marken und Infos unter: www.bakerandcollins.de

J. Pajunk: Die Heiler sagen, dass jeder Mensch, der meditiert und betet, Heilkräfte ausbildet, weil er sich mit der geistigen Welt in Verbindung setzt. Man muss nicht gleich ein großer Heiler werden, aber beispielsweise könnten unsere Gespräche eine andere Qualität haben. In dem Gottesdienst der Christengemeinschaft bitten wir darum, dass der Segen des Christus lebensspendend durch das gesprochene Wort fließen möge.

L.-U. Cortes Rosa: Wenn wir bei den Phänomenen, die wir hier besprechen, immer mehr Ehrfurcht entwickeln, sind wir dicht daran, Gebete zu formulieren. Für mich ist das Formulieren von Gebeten der erste Schritt, bei dem man eine klare Bewusstseinswelt vor sich hinstellt, die niemand anders formulieren kann als man selbst. Die primitivste Form des Gebetes ist die: Lieber Gott, ich bin krank, mach das jetzt weg. Aber wenn man das klar formulieren und anschauen lernt, kommt man im Rückblick auf sich selbst zu dem Punkt: Das bin ich, und das habe ich im Gebet nach außen gestellt. In diesem Bewusstseinsprozess werden wir uns klar über uns selbst, unser Verhältnis zu unserem Leib, zur Krankheit und zur göttlichen Welt.

Aber als nächstes brauchen wir zu diesen Gedanken ganz dringend das Gefühl, das sich daran anknüpft. Das können wir mit einem kleinen Trick erreichen: Wir beschreiben im Gebet unsere jetzige Situation und im nächsten Schritt tun wir so, als sei unserer Bitte erhört worden. Wir versetzen uns mit allen Sinnen in diesen Zustand und durchfühlen diesen. So kommen wir vom Kopf wieder zu

einem Gefühl, und zwar zu einem, das wir selbst in unserem Inneren bilden. Wenn man beispielsweise das Wort „Friede“ nimmt und dann nachspürt, wie sich das anfühlt, taucht eine kleine Spur von diesem Frieden in uns auf.

Zukunft vorbereiten

So können wir zunächst in unserem Bewusstsein und dann im Gefühl unsere Zukunft vorbereiten, zu der wir uns allmählich hin entwickeln. Wir bilden dafür „Antennen“ aus, wo diese Zukunft in Ansätzen schon vorhanden ist, und formen so einen geistigen Umraum, in dem unsere Vision dann Wirklichkeit wird. So können wir an unserer eigenen leiblichen und auch an der gesellschaftlichen Gesundheit arbeiten.

C. P.: Mögen Sie noch einige Worte dazu sagen, was Sie in Ihrer Gruppe machen?

Gabriele Keitel-Borth: Seit ungefähr drei Jahren begegnen wir uns im Üben der Meditation und des Gebetes.

J. Pajunk: Wir haben dabei drei Anliegen: den christlichen Übungsweg auf der Grundlage des Neuen Testaments zu pflegen, dadurch heilend an unseren eigenen Problemen zu arbeiten. Und drittens durch Fürbitten Menschen in Notsituationen zu begleiten.

Mail-Adresse Jochen Pajunk: jochenpajunk@me.com



Ich verwalte, verkaufe & vermiete
Ihre Immobilie mit
Gefühl und Kompetenz.

Rufen Sie mich gern an oder
besuchen meine Homepage:

Gutes Wohnen
Bettina van de Loo
Tel.: 040 – 500 906 04
www.vandeloo.info

Thomas Meyer
Diplom Psychologe
Psychotherapeut HP

Mühlenkamp 21
22303 Hamburg-Winterhude
Telefon/Fax: 040 / 98 23 54 97
Mobil: 0176 / 23 26 50 43
info@beratung-und-begleitung.de
www.beratung-und-begleitung.de

Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

Steuerrecht (Einkommensteuer, Erb-
schaftsteuer)

Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht,
Unterhalt)

Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)
Sozialrecht (Renten, Schwerbehinde-
rung)

Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei
Krankheit/Unfall)

Brauhausstieg 23, 22041 Hamburg
Tel.: 040 / 866 40 81
Fax: 040 / 86 71 04
Email: gj.schulz@nexgo.de

Anthroposophisch orientiert
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern
Hausbesuche.



**CHRISTOPHORUS
SCHULE**
WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Wir sind eine staatlich anerkannte Hamburger Ganztags-
schule in freier Trägerschaft und unterrichten in 12 Jah-
gangsstufen 170 Schülerinnen und Schüler mit Förderbe-
darf „Lernen“ oder Förderbedarf in ihrer „emotionalen und
sozialen Entwicklung“. In den nächsten Jahren werden aus
unserem Kollegium Menschen ausscheiden, die unsere
30-jährige Schule aufgebaut und ihren Stil geprägt haben –
Generationswechsel! Deshalb suchen wir Persönlichkeiten,
die unsere Schule neu mitgestalten wollen.

HAUSWIRTSCHAFT
Für dieses Arbeitsfeld unserer Klassen 9-12 suchen wir zum
August 2012 eine oder zwei Persönlichkeiten.

HANDARBEIT, SCHNEIDERN
Den Handarbeitsunterricht für Klassen 1-7 und das Schnei-
dern für Klassen 8-10 wollen wir ab August 2012 in neue
Hände geben.

SCHLOSSEREI
Für unsere Metallwerkstatt suchen wir eine Persönlichkeit,
die Schülerinnen und Schülern der 11. und 12. Klasse im
Rahmen unserer breit angelegten praktischen Berufsvor-
bereitung hilft, Fähigkeiten für ihre weitere Ausbildung zu
entwickeln.

LEHRAMT SONDERPÄDAGOGIK
Wenn Sie Ihr Lehrerstudium mit dem zweiten Staatsexamen
abgeschlossen haben, Anthroposophie und eine durch sie
inspirierte Pädagogik Ihnen ein inneres Anliegen sind und
unsere Schule Ihr Interesse weckt, sprechen Sie uns gerne
jederzeit an. Ab August 2013 werden wir voraussichtlich
eine Klassenlehrerstelle und mittelfristig weitere Aufga-
benbereiche neu besetzen. Mit Studierenden der Sonder-
pädagogik entwickeln wir gerne individuell zugeschnittene,
das Studium begleitende Formen der Vorbereitung auf eine
spätere Arbeit an unserer Schule.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Schulleitung der:
Christophorus-Schule
Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg
Für Nachfragen: 040-604 428-12 (Herr Cramer)
Infos zu unserer Schule: www.christophorus-hamburg.de

Donnerstag, 1. Dezember

Alfred Schnittke Akademie, 20:00 Uhr

Konzert: „Fermate“

Wang Jue und Elmar Lampson - Schicksalslinien einer Chinesisch-Deutschen Komponistenfreundschaft. Werke von Jue und Lampson. L. Gong (Ges.), W. Jue (Klv.), Y. Quenel (Klv.), M. Popova (Klv.). Eintritt: 15,-/10,-

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Werdestufen der Menschheit – Die Verheißung am Anfang – Abraham

Vortrag mit kultischem Abschluss, Uwe Sondermann

Freitag, 2. Dezember

Rudolf Steiner Haus, 16.30 – 17.30 Uhr

Einblicke – Offene Freitagsgstunde

Studierende von 4.D präsentieren ihre Arbeit. Veranstalter: 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 19 Uhr

25 Jahre Theatersaal an der Elbchaussee

Ehemalige, Schüler und Lehrer auf bunten Brettern: Die besondere „Monatsfeier“ zum Jubiläum unseres Aulabaus!

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V., 19.30 Uhr

Dreigliederung in Mensch, Natur und Kosmos

Vortrag von Prof. Dr. Volker Fintelmann

Christengemeinschaft Harburg, 19.30 Uhr

Die Engelreiche und der Mensch. Der Mensch zwischen irdischen und himmlischen Wesen (Hierarchien)

Drei Abende in der Adventszeit zur Vorbereitung der Weihnachtszeit. Beiträge von Dr. Erhard Kröner, Hannover

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Hornabend mit Studenten von Prof. Michael Höltzel

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Veranstalter: MenschMusik e.V.

Lukas-Kirche, 20:00 Uhr

„Wie soll ich dich empfangen“,

Predigt zum Advent, Frank Ehmke

Aula der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str.6, 20.00 Uhr

Eurythmieabschluss der 12. Klasse. Thema: „Filmmusik“

mit Beteiligung der Klassen 9-11 und dem Oberstufenorchester.

2. – 4. Dezember

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V.,

Grundkurs Anthroposophische Pflege

Modul 3: Die Dreigliederung und ihre Qualitäten

2. – 4. Dezember

in Hamburg-Bergstedt, Fr 17 – 21 Uhr, Sa 9.30 – 18.30 Uhr, So 9.30 – 13.00 Uhr

Seminar für Ärzte und Therapeuten

Meditative Wahrnehmungsübungen zum Kupfer, zur Niere und Nebenniere und zur Therapie. Begegnungen mit dem Engel und dem persönlichen Körperelementarwesen des Menschen. Anmeldung und Auskunft: Dr. Astrid Engelbrecht, Ärztin für Allgemeinmedizin, Tel.: 040-64533751, Fax: 040-64508678, isis.verein@gmx.de

Samstag, 3. Dezember

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 9:00 Uhr

Öffentliche Monatsfeier

Beiträge aus den Unterrichten der Klassen

Rudolf Steiner Haus, 9.30 – 13.30 Uhr

Tierkreiskräfte – praktisch erfahrbar in Wort und Ton!

SCHÜTZE – durch Gedankenkontrolle zum Wahrheitsempfinden. Eurythmie-Seminar mit Frederike von Dall'Armi 45,-; Arbeitsmappe 3,-. Anmeldung: Tel. 040-648 2160

Rudolf Steiner Haus, 9.30 – 17.00 Uhr

Vital-Eurythmie

Seminar mit Christiane Hagemann und Michael Werner. Kursgebühr: 85,- pro Person. Frühbucher-rabatt. Anmeldung über www.vital-eurythmie.de oder unter Tel.: 040-513 34 28

Rudolf Steiner Schule Altona, 10.00 Uhr und 11.30 Uhr

öffentliche Monatsfeier

Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg 39, Ahrensburg, 10.00 – 12.00 Uhr

Hexenhauswerkstatt

Aus Lebkuchen bauen wir Hexenhäuser und verzieren sie mit allerlei Süßkram; für Menschen unter 10 Jahren nur zusammen mit den Eltern möglich. Ort: Holzofenbäckerei, Kosten pro Haus 25,00, denn alle Zutaten sind in Bio-Qualität.

Praxis für Heilkundliche Psychotherapie, 15 Uhr

öffentliche Adventsfeier

Sie sind herzlich dazu eingeladen mit uns in feierlich adventlicher Atmosphäre unverbindlich ins Gespräch zu kommen. Das Team: Birgit Kinne, Brigitte Leuser, Anne Kubina und Sibylle Voß. Fon: 040 - 21 98 28 43

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

„Neugeburt der Welt im Menschen“

Andacht zu Advent, Predigt: Martina Alexi, Orgel: Andreas Rondthaler

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 16.00 Uhr

Adventskonzert der Mittelstufe

Die Orchester der Klassen 4, 5 & 6 und das Mittelstufenorchester stimmen sie musikalisch auf die Weihnachtszeit ein. Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 4. Dezember

Lukas-Kirche, 16:00 Uhr

Adventssingen und die Weihnachtsgeschichte

vertont von Lorenz Stolzenbach. Leitung: Johannes Hommes

Montag, 5. Dezember

Rudolf Steiner Schule Harburg, 15.00

Informationsnachmittag im Kindergarten

Institut Diogenes, 19.30 Uhr

Aus der Kräuter-Hausapotheke: Die Passionsblume

Heilkräuter kennen und anwenden lernen. Vortrag, Betrachtung und Gespräch mit Uta Kirschner, Heilpraktikerin, Moderation: Katja Harders, Ärztin

Dienstag, 6. Dezember

Praxis für Heilkundliche Psychotherapie, Beginn 15.30 Uhr

Erzählen – Basteln – Pfeffernüsse –

Ein Nachmittag mit Anne Kubina für Kinder von 5 – 9 Jahren. Eine Geschichte aus dem Leben vom St. Nikolaus; Kosten: 5,00; Fon: 040 - 21 98 28 43

Lukas-Kirche, 16:00 Uhr

Adventsgärtlein

für die Kinder ab 3 Jahren

Forum Initiative, Mittelweg 145 a, 19.00 Uhr

Entwicklungs-probleme des Willens

Einleitung und Gespräch, mit Lars Grünewald, freiwilliger Kostenbeitrag

Rudolf Steiner Haus, 19.30 – 21.00 Uhr

Die buddhistische Weltanschauung im Lukas-Evangelium

Kurs mit Helmut Eller (Tel.: 040-603 88 84) und Rolf Speckner (Tel.: 040-899 20 83) anhand der Vorträge über das Lukas-Evangelium von Rudolf Steiner 15. – 26.9.1909 (GA.114)

Carus Akadmie, 19.30 Uhr

Die Quelle der Moderne – Rudolf Steiner und Picasso

Vortrag von Martin Straube, Arzt

Mittwoch, 7. Dezember

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf von 16-17 Uhr

Unser Infonachmittag im Waldorfkindergarten Kakenstorf

Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Telefon 04186 - 8106. info@waldorfkindergarten-kakenstorf.de. www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 20:00 Uhr

Informationselternabend

für die zukünftige 1. Klasse

Donnerstag, 8. Dezember

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Die Krone der Schöpfung – König David

Vortrag mit kultischem Abschluss, Ingeborg Heins

Freitag, 9. Dezember

im „Alten Pferdestall“ der Domäne Fredeburg, 15.30-17.00 Uhr

Plätzchen backen im Advent

Petra Kunst bäckt mit Kindern (ab 4 Jahren) leckere Weihnachtsplätzchen. Kosten 10,-, um Anmeldung wird gebeten

Rudolf Steiner Haus, 16.30 - 17.30 Uhr

Einblicke – Offene Freitagsstunde

Studierende von 4.D präsentieren ihre Arbeit. Veranstalter: 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst

Christengemeinschaft Harburg, 19.30 Uhr

Die Engelreiche und der Mensch. Die neun Hierarchien und himmlischen Wesen – Ihre Wirkungsweise und Wesensart

Drei Abende in der Adventszeit zur Vorbereitung der Weihnachtszeit. Beiträge von Dr. Erhard Kröner, Hannover

Lukas-Kirche, 20:00 Uhr

Adventliches und Weihnachtliches in Ton und Wort

mit Sonja Sommerlatte – Sängerin, Mathias Marquardt – Musik, Brigitte Olle – Texte

9. – 10. Dezember

Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg

Die Familie wächst: Es kommt noch ein Baby!

Geburtsvorbereitung: Für Familien mit Geschwisterkindern im Alter bis zu 6 Jahren. Leitung: Mareike Rettberg, Hebamme, Stillberaterin. Kosten: 50,- (Die ges. Krankenkassen übernehmen einen Teil der Kurs-Kosten). Anmeldung: 04102 / 667 146 oder info@hebamme-ahrensburg.com

9. – 11. Dezember

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V.,

Lehrgang Heileurythmische Kunst**Samstag, 10. Dezember**

Rudolf Steiner Schule Harburg, 9.00 Uhr

Öffentliche Monatsfeier

Freie Waldorfschule Buxtehude, im Paulus-Saal, Am Eichholz 29, Einlass um 9.30 Uhr, Beginn um 10.00 Uhr

öffentlichen „Monatsfeier“

es werden verschiedene Beiträge aus den mittlerweile sechs Klassen gezeigt: Gedichte werden rezitiert, kleine Theaterstücke aufgeführt, es gibt Gesang- und Orchestermusik und weitere Einblicke in die tägliche Arbeit im Unterricht - im Anschluss daran stehen die Klassenlehrer und Fachlehrer für Auskünfte und Gespräche rund um die Besonderheiten der Waldorfpädagogik zur Verfügung. (die Veranstaltung ist natürlich kostenfrei)

Praxis für Heilkundliche Psychotherapie, Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr

Geschenke schreiben

Kursleitung: Brigitte Leiser, Poesietherapie (HPG); Kosten 20,00; Fon: 040 – 21 98 28 43

Christian Morgenstern Schule, 14:00–17:00 Uhr

Weihnachtsbasar

Lukaskirche Rögeneck 25, 15° und 17°

Schneewittchen

gespielt von der Handpuppenbühne Fingerhut, (Unkostenbeitrag 4,-), 45 Minuten Spielzeit



Rudolf Steiner Buchhandlung, 17 Uhr

Adventsgeschichten für Kinder

ab 4 Jahren zu stimmungsvollen Transparentbildern, erzählt von Micaela Sauber (Märchenerzählerin)

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zu Advent: „Neugeburt der Welt in der Kunst“

Predigt: Christian Scheffler, Violine: Vladimir Anochin

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 20:00 Uhr

Jauchzet, frohlocket!

der Eltern- und Freundechor präsentiert Weihnachtsmusik aus verschiedenen Stilepochen. Miriam Sharoni – Sopran; Boris Havkin – Trompete; Nathalie Hauptmann – Flöte; Siglinde Koch-Sembdner – Harfe; Eltern- & Freundechor der Schule Instrumentalensemble; Leitung: Kolja Zimowski. Eintrittskarten 9,- / Schüler 6,-. Vorbestellung: Schriftlich bis zum 08.12.2011 im Schulbüro (Geld im Briefumschlag). Abendkasse: Eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Sonntag, 11. Dezember*Christengemeinschaft Harburg, 16 Uhr***Lucia-Fest**

für Kinder von 3 – 9 Jahren und Erwachsene. Anmeldung erforderlich bis zum 9. Dezember unter 040 - 7927875 oder schriftlich

*Elias-Schule, Turnhalle, Schulweg 1, 21255 Wistedt, 18:00 Uhr***„Ein Weihnachtsabend“ von Charles Dickens**

öffentliche Aufführung des Klassenspiels der 12. Klasse, nähere Informationen im Schulbüro: 04182-28 750-0

*Lukas-Kirche, 20:00 Uhr***Abend der Stille**

mit Brigitte Olle

Montag, 12. Dezember*Institut Diogenes, 19.30 Uhr***„Der blinde Peter“**

Erzählung von Gerhard Klein. Lesung von Andreas Voigt-Siebel. Moderation: Dr. Corinna Bendig, Ärztin. Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Dienstag, 13. Dezember*Rudolf Steiner Haus, 19.30 – 21.00 Uhr***Buddhas Lehre vom achtgliedrigen Pfad und das Christentum**

Kurs mit Helmut Eller (Tel.: 040-603 88 84) und Rolf Speckner (Tel.: 040-899 20 83) anhand der Vorträge über das Lukas-Evangelium von Rudolf Steiner 15. – 26.9.1909 (GA.114)

Mittwoch, 14. Dezember*Alfred Schnittke Akademie, Beginn 10.00 Uhr – Ende 22.00 Uhr***Konzert: Franz Liszt – Bücke ins 21. Jahrhundert**

Festveranstaltung zum 200. Geburtstag. PIANO SOLO - Brenno Ambrosini und und Freunde. Eintritt: ganzer Tag: 55,- / 35,- Einzelkonzert: 12,- / 8,-

*Johannes-Kirche, 16:00-17:30 Uhr***„Leben heißt sich mitteilen.“ Biografische Darstellung zu Franz Werfel**

Geselliger Nachmittag Kaffeetrinken und Neuigkeiten; von Martina Alexi

*Rudolf Steiner Schule Harburg, 20.00***Weihnachts-Imagination**

Experimenteller Vortrag von und mit Frank Aßmann

Donnerstag, 15. Dezember*Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr***Innere Weihnacht**

Vortrag von Hans Bonneval im Rahmen des Studienkurses der Schule für Neues Denken, Eintritt: freiwilliger Beitrag

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Hundert Jahre „Stiftung für theosophische Art und Kunst“**

Verantwortlich: Christiane Schwarzweiler und Rolf Speckner. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

*Michaels-Kirche, 20.00 Uhr***Der Weg aus der Fremde – von Babylon nach Bethlehem**

Vortrag mit kultischem Abschluss, Harald Harlan

Freitag, 16. Dezember*ZusammenLeben in Bergstedt, Wohldorfer Damm 20, 17.Uhr***Kosmische Weihnacht**

ein Hamburger Weihnachts-Spiel, Generalprobe; siehe Text unter Veranstaltungsanzeigen

*Praxis für Heilkundliche Psychotherapie, 19.00 Uhr***Madonnenbildbetrachtung**

Kursleitung: Anne Kubina, Kunstpädagogin, Künstlerin, Kosten 5,00 Fon: 040 – 21 98 28 43

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Trimesterabschlusskonzert**

Es spielen Studenten und Dozenten. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Veranstalter: MenschMusik Hamburg e.V.

*Christengemeinschaft Harburg, 19.30 Uhr***Die Engelreiche und der Mensch. Christus und die Engelreiche**

Drei Abende in der Adventszeit zur Vorbereitung der Weihnachtszeit. Beiträge von Dr. Erhard Kröner, Hannover

*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 20 Uhr***Paradeisspiel**

Öffentliche Generalprobe

*Lukas-Kirche, 20:00 Uhr***Das Geheimnis der 12**

Vorbereitung auf die Zeit von Weihnachten bis Epiphania, Brigitte Olle, Christian Bartholl, Frank Ehmke

16. bis 18. Dezember*Rudolf Steiner Haus, Freitag, 19.00 – 22.00 Uhr, Samstag, 9.30 – 19.00 Uhr, Sonntag, 9.30 – 13.00 Uhr***Anthroposophische Meditation – Das Vaterunser**

Nach einer allgemeinen Meditationseinführung meditieren wir das Vaterunser. In dem Kurs stehen praktische Übungen mit anschließendem Erfahrungsaustausch im Zentrum. Anmeldung und weitere Infos bei den Kursleitern: Thomas Mayer, Agnes Hardorp, 0831-5709512, www.anthroposophische-meditation.de. Kursgebühr: 150,- , ermäßigt 100,- Siehe Text Veranstaltungsanzeigen

Samstag, 17. Dezember*Rudolf-Steiner-Haus, 9.30 – 13.30 Uhr***Der Tierkreis im Lichte von Sonne und Mond**

Eurythmie mit Frederike von Dall 'Armi (s. Veranstaltungsanzeigen)

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zu Advent: „Neugeburt der Welt im Zusammenleben“

Predigt: Ulrich Meier, Orgel: Andreas Rondthaler

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr

Einblicke zur Winterzeit 2011

Trimesterabschluss und Projekt-Präsentation. Veranstalter: 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst

Sonntag, 18. Dezember

ZusammenLeben in Bergstedt, Wohldorfer Damm 20, 17.Uhr

Kosmische Weihnacht

ein Hamburger Weihnachts-Spiel, siehe Text unter Veranstaltungsanzeigen

Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Bergstedt

Weihnachtsspiele

öffentliche Aufführung. 17:00 Uhr: Paradeisspiel, im direkten Anschluss das Christgeburtspiel.

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

Konzert der Geigen- und Bratschenklasse

von Michael Holm

Christengemeinschaft Harburg, 20 Uhr

Die Weihnachtshandlung für die Kinder

Darstellung und Gespräch mit allen Eltern, deren Kinder unseren Religionsunterricht besuchen, mit Jörgen Day

Montag, 19. Dezember

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 8 Uhr

Paradeisspiel

Aufführung für Schüler und Gäste

Institut Diogenes, 19.30 Uhr

Gold, Weihrauch, Myrrhe – eine Substanzbetrachtung

Vortrag und Gespräch mit Martin Straube, Arzt. Moderation: Dr. Corinna Bendig, Ärztin. Gold (Aurum), Weihrauch (Olibanum) und Myrrhe (Myrrha) sind nicht nur die edlen Geschenke der Heiligen Drei Könige, es sind auch Arzneimittel der anthroposophischen Medizin.

Dienstag, 20. Dezember

Rudolf Steiner Schule Harburg, 18.30 Uhr

Christgeburtsspiel op platt

Rudolf Steiner Schule Altona, 19 und 20 Uhr

Oberuferer Weihnachtsspiele

(aufgeführt vom Kollegium und Eltern der Schule). 19.00 Uhr- Paradeisspiel (für Kinder ab 9 Jahren) 20.00 Uhr – Christgeburtspiel

Rudolf Steiner Haus, 19.30 – 21.00 Uhr

Geisteswissenschaftliche Gesichtspunkte zum Lukas-Evangelium Die lukanische Weihnachtsgeschichte und der Buddha

Kurs mit Helmut Eller (Tel.: 040-603 88 84) und Rolf Speckner (Tel.: 040-899 20 83) anhand der Vorträge über das Lukas-Evangelium von Rudolf Steiner 15. – 26.9.1909 (GA.114)

Mittwoch, 21. Dezember

der Rudolf Steiner Schule Nordheide (Alter Saal) 19:00 Uhr

„Oberuferer Weihnachtsspiele“

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19:00 Uhr

Oberuferer Weihnachtsspiele

das Kollegium präsentiert: Paradeis- & Christgeburtspiel. Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Die Sixtinische Madonna des Raffael Santi

Vortrag von Prof. Stefan Hasler. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 20 Uhr

Christgeburtsspiel

Öffentliche Generalprobe

Elias-Schulzweig, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Turnhalle, 20:00 Uhr

Öffentliche Aufführung Christgeburtspiel

Informationen unter Telefon 04182-28 750-0

Christophorusschule. im Morgenkreisraum, Bergstedter Chaussee 205, um 20 Uhr

Das Oberuferer Christgeburtspiel

Donnerstag, 22. Dezember

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 8 Uhr

Christgeburtsspiel

Aufführung für Schüler und Gäste

ZusammenLeben in Bergstedt, Wohldorfer Damm 20, 17.Uhr

Kosmische Weihnacht

ein Hamburger Weihnachts-Spiel, siehe Text unter Veranstaltungsanzeigen

Freitag, 24. Dezember

Michaels-Kirche, 15.30 Uhr

Krippenspiel

der Kinder unserer Gemeinde

Lukas-Kirche, 16:00 Uhr

Lichterstunde am Vorabend des Weihnachtsfestes

für die ganze Familie

Johannes-Kirche, 16:00 Uhr

Lichterstunde mit Krippenspiel

im Rittelmeyer-Saal

Christengemeinschaft Harburg, 16 Uhr

Wir feiern in die Heilige Nacht

mit Kindern ab 3 Jahren und Erwachsenen

Johannes-Kirche, 24:00 Uhr

Die Menschenweihehandlung – um Mitternacht

In den Gemeinden der Christengemeinschaft finden in der Weihnachtszeit Weihehandlungen, Predigten, Andachten statt. Genaue Daten und Uhrzeiten bitte in den jeweiligen Gemeinden erfragen.

Sonntag, 25. Dezember

Johannes-Kirche, 7:30 Uhr

Die Menschenweihehandlung – in der Morgenfrühe

Johannes-Kirche, 10:00 Uhr

Die Menschenweihehandlung – am Tage

Johannes-Kirche, 11:30 Uhr

Die Weihnachtshandlung für die Kinder

27. – 29. Dezember

Michaels-Kirche, jeweils um 10.15 Uhr

Die Begegnung von Elisabeth und Maria

Bildbetrachtung und Gespräch. Weihnachtstkurs mit Elisabeth Paul und Ingeborg Heins

Mittwoch, 28. Dezember

Praxis für Heilkundliche Psychotherapie, 15.0 – 17.30 Uhr

Zwischen den Jahren –

Kursleitung: Anne Kubina, Kunstpädagogin, Künstlerin. Folgetermine 29. und 30. Dezember zur gleichen Zeit. Kosten: 30,00. Fon: 040 – 21 98 28 43

28. Dezember bis 1. Januar

Johannes-Kirche,

„ENERGY TO GO. Kern – Strahlung – Kraft“

Silvestertagung für junge Erwachsene

Donnerstag, 29. Dezember

Johannes-Kirche, 11:30-12:45 Uhr

KERN Fukushima ist überall. Das unfassbare Phänomen Radioaktivität

Ulrich Meier. Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der Silvestertagung

Johannes-Kirche, 20:00 Uhr

APOKALYPSE ORANGE Fiktion eines Nahtodes.

Theater-Soloprogramm von und mit Peter Badstübner. Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der Silvestertagung

Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr

Autorenlesung: Selma Lagerlöf „Der Fuhrmann des Todes“

Dramatiker, Schauspieler und Regisseur Gerald Friese liest aus seinem jüngsten Theaterstück „Der Fuhrmann des Todes“ nach der Erzählung der Nobelpreisträgerin Selma Lagerlöf. Dramatische Szenen einer Nahtod-Erfahrung in einer Silvesternacht. Der Autor stellt in einer außergewöhnlichen Performance spannende vergleichende Passagen aus seinem Stück und der literarischen Vorlage vor.

Christengemeinschaft Harburg, 20 Uhr

Das Traumlid des Olaf Åsteson

gesungen von Wulfila Gädeke, Lübeck

Freitag, 30. Dezember

Johannes-Kirche, 11:30-12:45 Uhr

STRAHLUNG Feel the Energy. Von den Kräften des Lebens durchströmt.

Dietmar Piekny, Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der Silvestertagung

Samstag, 31. Dezember

Johannes-Kirche, 11:30-12:45 Uhr

KRAFT „Ich ernähre mich durch Kraftverschwendung“ Joseph Beuys.

Tom Tritschel. Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der Silvestertagung

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Rette sich, wer kann!?

Silvesterpredigt: Christian Scheffler. Musik: Chor der Silvestertagung

Michaels-Kirche, 18.00 Uhr

„Verweile doch! Du bist so schön!“

Silvesterpredigt Uwe Sondermann

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

„Was früher Liebe hieß, ist heute Verantwortung für den anderen“ (Rudolf Steiner)

Silvesterpredigt, Brigitte Olle

Anfang Januar

Sonntag, 1. Januar

Rudolf Steiner Haus, (Zeiten und Programm bitte telefonisch unter 41 33 16 21 erfragen)

Festlicher Jahresbeginn

Das Licht – Erdennöte und Erdenverwandlung. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Freitag, 6. Januar

Lukas-Kirche, 16:30 Uhr

Dreikönigsspiel

des Priesterseminars Hamburg

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

„Sterne sprachen einst zum Menschen...“ und heute?

Andacht zu Epiphaniastag: Predigt: Friedrich Hussong, Orgel: Andreas Rondthaler

Lukas-Kirche, 20:00 Uhr

Schiller – Verdi: Don Carlos, Verdis geniale Opernversion des Dramas von Schiller

Einführung zum Opernbesuch am 7. Januar mit Manfred Brandt

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V.,

Die Quelle der Moderne – Rudolf Steiner und Picasso

Vortrag Martin Straube

6.–8. Januar

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V.,

Rhythmische Einreibungen, Aufbaukurs 3

Samstag, 7. Januar

Michaels-Kirche, 16.00 Uhr

Dreikönigsspiel

aufgeführt von Studenten des Priesterseminars HH

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

**Neujahrskonzert 2012:
Das Blaue Einhorn;
ANKUNFT IM PARADIES
– Spiel und Gesang mit
Hoffnung**

Paul Hoorn – Gesang,
Akkordeon, Trompete,
Chalumeau; Florian Mayer –
Violine, Gesang, Kontrabass,
Percussion; Andreas Zöllner
– Gitarre, Bouzouki, Gesang;
Dietrich Zöllner – Kontra-
bass, Gesang, Waldzither,
Tuba, Bauchgeige.
Eintritt: 18,-, ermäßigt 13,-.
Veranstalter:
Bau-Verein Hamburger An-
throposophen e.V.



7. – 8. Januar

Hofgemeinschaft Wörme, Im Dorf 2, 21256 Wörme, am Samstag von 9.00 Uhr, bis Sonntag, 14.00 Uhr

Begegnung schafft Zukunft – Loslassen und neu Ergreifen

Fachtagung für biologisch-dynamischen Landbau für Landwirte, aber auch alle Menschen, die in anderen Institutionen mit diesen Fragen befaßt sind. Tel.: 04187/261426 (AB), Fax: 04187/550898. e-Mail: schwan@hofwoerme.de

Sonntag, 8. Januar

Christengemeinschaft Harburg, 16 Uhr

Das Dreikönigspiel – ein Singspiel

aufgeführt von Eltern aus der Freien Waldorfschule Stade

Montag, 9. Januar

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 9:00 Uhr

Das Kollegium präsentiert: Irisches Dreikönigsspiel

Singspiel, (geeignet für Kinder ab 4 Jahren)

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 17.00

Dreikönigsspiel

Rudolf Steiner Schule Altona, 20.00 Uhr

Oberuferer Weihnachtsspiele: Dreikönigsspiel

(aufgeführt vom Kollegium und Eltern der Schule; Ltg: Veronika Willich.)



Die Termine und die Daten des Adressteils finden Sie auch im Internet unter www.anthronet.de – Kulturkalender und Adressen

Der Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V. ist als gemeinnützig und mildtätig anerkannt. Wir führen Ferienfreizeiten für Kinder, Jugendliche und Familien durch. Ferner schulen wir Gruppenleiter/innen und bilden die Leiter/innen der Freienfreizeiten fort. Weitere Tätigkeitsbereiche sind Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Altenpflege und Fortbildungsreisen.

Für unsere Geschäftsstelle in Hamburg suchen wir zum Januar/Februar 2012 einen

Mitarbeiter (w/m) im Büro in Teilzeit 20h/Woche

Ihre Tätigkeit umfasst die Mitarbeit bei der organisatorischen Vorbereitung von Ferienfreizeiten, Fortbildungen und Reisen. Sie halten den laufenden Kontakt zu den Leiter/innen der Ferienfreizeiten und Reisen. Sie bearbeiten die laufende Buchhaltung. Ferner obliegt Ihnen die Abwicklung der Anmeldungen für unsere Veranstaltungen, die Pflege der Stammdaten und die telefonische Beratung der Teilnehmer/innen sowie die Erledigung allgemeiner Büroarbeiten.

Dafür bringen Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung und mehrjährige Berufserfahrung, sowie Kenntnisse in der lfd. Buchhaltung und den sicheren Umgang mit den MS-Office Programmen mit. Die Sicherheit in Wort und Schrift und gute Fertigkeiten im Schreiben mit der Tastatur ergänzen Ihre Fähigkeiten. Sie zeichnen sich durch Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Kontaktfreudigkeit aus und sind in der Lage, eigenständig und gewissenhaft zu arbeiten. Die positive Einstellung zur Waldorfpädagogik rundet Ihr Profil ab.

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleinen Team auf einem Arbeitsplatz in angenehmer Atmosphäre. Die Einarbeitung ist gewährleistet. Die Bezahlung erfolgt nach Vereinbarung.

Die Stellenbeschreibung und das Anforderungsprofil passen zu Ihnen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese an Herrn Dietmar Schwarz, (d.schwarz@cg-sozialwerke.de) oder schriftlich an die untenstehende Adresse. Gerne steht Ihnen Herr Schwarz auch für eine erste telefonische Kontaktaufnahme zur Verfügung (040 – 41 33 02 70).



Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V.
Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel: 040-41 33 02 70
E-Mail: info@cg-sozialwerke.de, www.cg-sozialwerke.de



Vogthof

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)
für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika

Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de

Unser Hort- Team am nördlichen Stadtrand von Hamburg benötigt dringend Verstärkung!
Ab sofort suchen wir eine/n tatkräftige/n, flexible/n, staatlich anerkannte/n Erzieher/in, Sozialpädagogen/in oder sozialpädagogischen Assistenten/in
für 8 (400,- Euro-Basis) oder 16 Stunden pro Woche. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Nummer 040 645 08224

Stöbern im Dezember in der Rudolf Steiner Buchhandlung



und in unserem Cafe
bei Cappuccino, Kakao und Brezeln...

freitags bis 22 Uhr
dienstags ab 8.30 Uhr
(Freitag, 2./9./16./23.Dezember
dienstags 6./13./20.Dezember ab 8.30)

RUDOLF STEINER SCHULE HAMBURG-WANDSBEK

Die Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek sucht zur Eröffnung für ihren 3. Zug in Hamburg-Mitte zum Sommer 2012

eine Klassenlehrerin / einen Klassenlehrer für die 1. und 2. Klasse

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Personalkreis der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek
Z. Hd. Frau Brigitta Borck
Rahlstedter Weg 60
22159 Hamburg
Tel. 040-645 89 50



Die Michael Schule ist eine Förderschule für heilende Erziehung am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen für unseren Unterricht eine/n

Oberstufenlehrer/in

für die

• Hauswirtschaft

Der Stellenumfang beträgt ca. 35 %

Auf Ihre Bewerbung freut sich der **Personalkreis der Michael Schule**
Woellmerstrasse 1
21075 Hamburg
Tel. 040/709 737 78-0
Fax 040/709 737 78-19
mail@michaelschule.net

Eurythmische Einstimmung auf die Zeit der 13 Heiligen Nächte -

Der Tierkreis im Lichte von Sonne und Mond

Eurythmieseminar mit Frederike von Dall 'Armi

Samstag, den 17. Dezember 2011, 9.30 - 13.30 Uhr, im Rudolf-Steiner-Haus Hamburg

Wie die 12 Tierkreiskräfte durch Sonne und Mond zur Erde, zum Menschen sprechen und ihre segensreiche Wirkung entfalten können bis in die physische Organisation. Das Seminar möge eine Anregung sein zum selbstständigen Üben der 12 Geistgebärden des Tierkreises. Diese können, allein oder in der Gruppe geübt, während der Zeit der 13 Heiligen Nächte zu einer besonderen Kraftquelle werden.

Seminar 30,-, Arbeitsmappe 3,-

Anmeldung: Frederike von Dall 'Armi, 040 648 21 60

Unter der Rubrik „Veranstaltungsanzeigen“ können auch Einrichtungen und Veranstalter aus dem Umkreis der Leserschaft ihre Veranstaltungen (gegen einen Kostenbeitrag) abdrucken lassen. Die Redaktion weist darauf hin, dass die Inhalte nicht überprüft und bewertet werden.

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V.

SPRACHVERMÖGEN

April 2012 - März 2014

Berufsbegleitende Weiterbildung

für Menschen, die

- beruflich viel sprechen,
- pädagogisch und therapeutisch tätig sind,
- Sprache künstlerisch gestalten wollen.

Ziele:

- sichere, authentische Alltagssprache
- wirksame, deutliche Sprechweise
- klangvolle, belastbare Stimme
- gesunde Atemführung
- Bewusstsein für Körpersprache und Gebärden
- sprachkünstlerische, rhetorische Fähigkeiten
- sprachtherapeutische Kenntnisse

Beginn: 27. April 2012

Ort:

Seminar für Waldorfpädagogik,
22083 Hamburg, Hufnerstr.18

Kontakt:

Gabriele Endlich: 040- 41 35 69 53
Angelika Strnad-Meier: 040- 648 08 02
endlichsprache@web.de
www.sprachvermoegen.com



Die Michael Schule ist eine Förderschule für heilende Erziehung am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen für unseren Unterricht je eine/n

Oberstufenlehrer/in

mit Schwerpunkt

• Deutsch

und

• Naturwissenschaften

(dringlich: Chemie)

jeweils gerne in Kombination mit

- Medienkunde
- Sport
- Englisch

Der Stellenumfang beträgt jeweils ca. 75 %

Auf Ihre Bewerbung freut sich der **Personalkreis der Michael Schule**
Woellmerstrasse 1
21075 Hamburg
Tel. 040/709 737 78-0
Fax 040/709 737 78-19
mail@michaelschule.net



Hochwertige Papierartikel
Prägen Sie sich ein:
www.ihrepraegung.de

Fr. 16. (19.00 Uhr) bis So. 18. Dezember 2011 (13.00 Uhr):

Anthroposophische Meditation – Das Vaterunser

Ort: Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg (Nähe Damm-tor)

Der Kurs besteht aus praktischen Übungen mit anschließendem Erfahrungsaustausch. Wir meditieren auf westliche Art auf Basis der Anthroposophie. Im Meditieren findet man einen Ort innerer Ruhe. Wesentliches rückt in den Mittelpunkt. Nach einer allgemeinen Einführung ins Meditieren hat der Kurs das Vaterunser als Schwerpunkt. Das Vaterunser ist als Weltgebet sehr stark aufgeladen und kann uns mit heiliger Kraft erfüllen und hoch anbinden.

Kursgebühr 150,-, erm. 100,-. Anmeldung und weitere Infos bei den Kursleitern: Thomas Mayer, Agnes Hardorp:
www.anthroposophische-meditation.de,
Tel. 0831-5709512

Mappen, Kästen, Forenthalen, Bilder aufziehen



Besuchen Sie uns im Internet
www.buchbinderei-erdmann.de
oder live zwischen 10⁰⁰-17⁰⁰ in der
Kanzleistrasse 4A 22609 Hamburg
Tel./Fax: 82 62 30



schöne Papiere, Stoffe, Leder, Werkzeuge u.v.m.

Herzschule Hamburg e.V.

Am Donnerstag, 12. Januar 2012 beginnt der nächste Jahreskurs für Menschen mit Bluthochdruck, Herzerkrankungen oder Risikofaktoren der Herzschule Hamburg e.V.

Info & Anmeldungen Brigida Stockmar 04102-706767 und www.herzschule-hamburg.de

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft

- Kunstwerkstatt
- Textilwerkstatt mit Wollweberei und Wäscherei
- Hauswirtschaft
- Gartenwerkstatt mit Feingemüse- und Futteranbau
- Tierversorgung
- Zivildienststelle
- Freiwilliges Soziales Jahr
- Praxisstelle der Fachschule Nord
- Praktikanten
- Ab Mai 2009 - Ambulant Betreutes Wohnen

Der Eichenhof
Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V.
Auf dem Felde 14
25486 Alvestohe
Tel. 04193 - 96610
info@eichenhof-alvestohe.de
www.eichenhof-alvestohe.de

Was man gerne macht, macht man auch gut.

Die Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V. ist eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft für Betreute und Ihre Betreuer. Zu den Grundsätzen der HJW e.V. zählt, dass zu jedem eigenständigen Leben eine sinnerfüllte, an die individuellen Fähigkeiten angepasste Arbeit gehört. In der Unterstützung und begleitenden Pflege unserer Betreuten suchen wir daher Praktikanten für unsere Wohnhäuser und Werkstätten.

In den unterschiedlichen Werkstätten werden schöne und nützliche Produkte hergestellt, die Sie direkt in unseren Werkstätten oder über Versand erwerben können.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V.
Hamfelde – Köthel – Wulfsdorf
Dorfstraße 27 · 22929 Hamfelde / Stormarn
Tel. 04154.84 38-0
dialog@werkgemeinschaften.de
www.werkgemeinschaften.de

SCHULEN FÜR NATURHEILKUNDE UND HEILPRAXIS GMBH

HeilpraktikerIn Ausbildung
in Vollzeit oder berufsbegleitend
laufender Einstieg möglich
Neue Kurse im Frühjahr 2012
Informationsabend 10.01.2012, 19 Uhr

HeilpraktikerIn für Psychotherapie Ausbildung
in Vollzeit, Wochenendkurs und Abendkurs
Informationsabend 30.01.2012, 19 Uhr
Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit möglich!

Sanjo-Konduktive Körperarbeit
21.01.2012 4 Wochenenden

Autogenes Training
12.01.2012 8 Abende
Wir akzeptieren Bildungsgutscheine!

info: amara Schule Hamburg
Am Born 19 · 22765 Hamburg
Tel. 040 390 44 84 · hamburg@amara.de
www.amara.de www.fernlehrakademie.de

NATURTEXTILIEN & KREATIVE SPIELWAREN

Bei der Reitbahn 1
Hamburg-Ottensen
Tel+Fax: 390 05 14
www.cleofuerkinder.de

Rudolf Steiner **BUCHHANDLUNG**
für Anthroposophie

Besuchen Sie uns.
Lassen Sie sich anregen.

Mo-Fr 9:00 bis 18:00 Uhr
Mi 9:00 bis 19:00 Uhr
Sa 10:00 bis 16:00 Uhr

Rothenbaumchaussee 103
Telefon 040/44 24 11
info@rudolf-steiner-buchhandlung.de
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de

MICHAEL SCHULE

WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Die Michael Schule ist eine Förderschule für heilende Erziehung am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen für unseren Unterricht eine/n

• Heilpädagogen/in

für die Klassenbegleitung
in der Unterstufe

Der Stellenumfang beträgt 75 %

• Erzieher/in

für den Nachmittagsbereich
in der Mittelstufe

Der Stellenumfang beträgt 25 %

Auf Ihre Bewerbung freut sich der
Personalkreis der Michael Schule
Woellmerstrasse 1
21075 Hamburg
Tel. 040/709 737 78-0
Fax. 040/709 737 78-19
mail@michaelschule.net

Kosmische Weihnacht

ein Hamburger Weihnachts-Spiel

Bei Zusammenleben in Bergstedt wird ein Weihnachts-Spiel geübt, das durch Stationen des gesamten Lebens des Jesus Christus führt, so wie Rudolf Steiner es uns schildert. Es ist ein Versuch der Darstellung des geistigen Geschehens zu Weihnachten, welcher die Fragen der Menschen heute in Gesprächen zwischen jungen und älteren Menschen aufgreift. Wir beziehen uns auf Texte des Hamburger Zweigmitgliedes Paula Dieterich, die 1972 das Stück „Kosmische Weihnacht“ dichtete. Diese Texte haben wir auf mehrere Rollen verteilt und den Jungen aktuelle Worte in den Mund gelegt. Außerdem haben wir das Spiel weiter ausgestaltet mit Szenen, wie wir sie aus den Oberuferer Spielen kennen und mit Musik-Improvisation und Liedern, die wir zu den christlichen Jahresfesten singen.

(Für die Spieler D.v.Wietersheim)

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Aufführungen im Wohldorfer Damm 20, jeweils um 17.00 Uhr zur Generalprobe am 16.12. und den beiden Aufführungen am 18. und 22.12.2011. Bitte melden Sie sich an, da die Plätze begrenzt sind. (Tel. 6040036)



Fra Angelico: Engel der Verkündigung

Maler Köhler
bietet sämtliche Maler-
arbeiten
Lasur
Spachteltechniken
auch mit biologischen Produkten

B. Köhler, Thieshoperstr. 1,
21438 Brackel
Tel.: 04185/80 88 74
mobil: 0171 3824736

*Ich begleite Sie bei der Vermietung
und dem Verkauf Ihrer Immobilie*

*Rufen Sie mich gern an oder
besuchen Sie meine Homepage:*

individuell wohnen

*Birgit Schüller
040 - 20 97 53 42
www.immobilien-schueller.de*

Die Schönheit wird die Welt erlösen
Dostojewski

Katja Sommer
Kunst und Therapie

Kunsttherapie ermöglicht
spielerisch neue Standpunkte und
Blickwinkel auszuprobieren und sich
so von alten Verhaltensmustern zu
befreien.

*Es bedarf keinerlei
Vorkenntnisse-nur Mut*

Jetzt in der Forum Initiative am
Mittelweg 145 a
Bei Interesse rufen sie mich gerne
an, oder besuchen meine Homepage

www.kunsttherapie-sommer.de
Telefon 0173-2844434

Adressen

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22, Mo - Fr 10-16 Uhr
- Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-0, Mo-Fr. 16-21 Uhr, www.rudolf-steiner-haus.de
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, Mi 11-13 Uhr, Fr 16-18 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel.: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel.: 41 33 16-24. Mo + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig Hamburg-Rotherbaum, Rothenbaumchaussee 103, (Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel.: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel.: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T: 040/41331620, M. Werner Tel.: 513 34 28
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel.: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel.: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel.: 04191-1558
- Arbeitskreis Nienstedten, Auskunft Tel.: 040-82 19 33
- Arbeitsgruppe Norderstedt, Auskunft: Annelie Pfeffer Tel.: 040-521 71 66
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel.: 04141-826 69 + Borchert Rödel Tel.: 04163-2683
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Wolfgang Sell, Tel.: 04179-75 58 89

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

- Beratung für Ausbildung in der Landwirtschaft, Lehre, Zivildienst, FÖJ, Clemens von Schwanenflügel, Tel.: 04187/479 (ab 18 Uhr)

- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00
- Beratung für Bienenhaltung: De Immen e.V., Verein für wesensgemäße Bienenhaltung, Thorsten Liliental, www.de-immen.de

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- Kunststudienjahr, Brehmweg 50, 22527 HH, Auskunft und Anmeldung: Joachim Heppner, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo-Fr 10-13 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de, www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 35 70 41 52
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle im Tobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elmshorn, Tel.: 04121/50422
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 -20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Eurythmie

- 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst e.V., Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel. 413 316 44, e-Mail: info@4d-eurythmie.de
- eurythmie ensemble hamburg; Antje Böls, Tel. und Fax: 6050484

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T: 04193/9661-0



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

Freie Sporthallenzeiten
Das Dorfprojekt „Allmende Wulfsdorf“ im Bornkampsweg 36 in Ahrensburg (U 1: Buchenkamp) hat noch attraktive Zeiten in der Turnhalle in schöner Umgebung zu vermieten. Neben Sport auch sehr gut für Kindergeburtstage geeignet. Weitere Infos unter: www.allmende-wulfsdorf.de und unter Tel.: 04102 - 473 98 73. Wir freuen uns auf Sie

Mit allen Sinnen erleben und begreifen



Wir bauen bespielbare Kunstobjekte für öffentliche und private Spielplätze, für Kindergärten und Grundschulen, für Hotels und Unternehmen.

Bornkampsweg 1 • 28870 Ottersberg • Telefon 04205/7682 oder 04205/1843 • mail@kinderspielkunst.de • www.kinderspielkunst.de

Adressen

- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210
- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg Tel. 82 27 42 10
- Humanopolis GmbH (Jugendberufshilfe), Groß Malchau 50, 29597 Stoeitze, Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Förderschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel.: 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Wollmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoeitze, www.sozialtherapeutikum.de; 29597@culturum.de
- Stiftung Kulturpädagogischer Initiativbund GmbH, (Jugendhilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoeitze, Tel.: 05872/8110; 29597@kulturpaedagogischer.de
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0

• ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohladorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfindergärten e.V., Geschäftsstelle: Fischersallee 70 - 22763 HH, Tel.: 399 99 079-1. wetenkamp@waldorfindergaerten-hamburg.de
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenborg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Kindergarten Wilhelmsburg auf Grundlage der Waldorfpädagogik, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45, 21107 Hamburg, Tel: 040 419 074 02, E-Mail: mail@waldorfwilhelmsburg.de
- Kita Bullerbü, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfindergarten Hamburg-Mitte e.V., Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91

Anthroposophische Medizin

im Hamburger Raum

Wir sind Ihr Ansprechpartner für

- **Adressen**
von Ärzten, Therapeuten, Kliniken
- **Kurse und Vorträge**
zu Themen von Gesundheit u. Krankheit
- **Informationen**
zu Krankenversicherungsfragen der Komplementärmedizin

Sie können uns erreichen
Montag bis Freitag, 14 – 17 Uhr
Tel. (0 40) 81 33 53

Besuchen Sie unsere Homepage
www.thylmann-gesellschaft.de

Victor Thylmann Gesellschaft

Verein zur Förderung der Anthroposophischen Medizin, Hamburg
Suurheid 20, 22559 Hamburg

Tobias-Haus

Alten- und Pflegeheim gGmbH



Für alle Pflegestufen
Überwiegend Einzelzimmer
Künstlerische Kurse und Therapien
Feiern von Jahresfesten
Christengemeinschaft
Anthroposophische Gesellschaft

Tobias-Haus

Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555
e-mail: info@tobias-haus.de



Gemeinnützig und anthroposophisch orientiert

- Haushaltshilfe
- Alltagsbegleitung
- Familienpflege, Wochenbettpflege
- Pflege-Unterstützung für Angehörige
- Kurzfristige Einzelmaßnahmen z. B. Wickel,
- Einreibungen, anthroposophische Therapien
- Unterstützung bei Rehabilitationsmaßnahmen
- Besuche im Krankenhaus
- Übergangsbetreuung für kurze Zeiträume
- Sterbegleitung, Sterbepflege

Ansprechpartner:
Renate und Dr. Reinhold Wolfrum, Bärbel Borchert
Telefon: 040 / 53 32 70 83, Fax: 040 / 53 32 70 84
www.lucia-ev.de, E-Mail: info@lucia-ev.de
Am Backofen 36, 22339 Hamburg

RUDOLF STEINER HAUS HAMBURG

Wir bieten kulturellen und geistigen Frei-Raum im Herzen der Stadt

Raum- und Saalvermietungen
Veranstaltungen, Ausstellungen
Initiativen, Begegnungen



Information unter:
Rudolf Steiner Haus Hamburg
Mittelweg 11-12 · 20148 Hamburg
+49 40 41 33 16 30
info@rudolf-steiner-haus.de
www.rudolf-steiner-haus.de

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Krankenhaus

- Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin – Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klagen. Beide Bereiche: Suurheid 20, 22559 HH, Tel. 8191-2300.
- Auskunftsstelle zur Anthroposoph. Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg: I. Voß : T. 81 91-23 09 (Zeiten lt. Ansage)

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel. 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Forum-Initiative, Kulturinitiative auf anthroposophischer Grundlage, Mittelweg 145 a, 20148 Hamburg, Tel.: 418083 info@forum-initiative.de
- Rudolf Steiner Haus, Bau-Verein Hamburger Anthroposophen e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-91200, Fax: 04132-912024, info@studienhaus-goehrde.de
- Raum für Entwicklung, Hofgemeinschaft Würme, Im Dorf 20, 21256 Würme, Tel.: 04187/479, Internet: www.hofwoerme.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft Nordwestdeutschland e.V. Geschäftsstelle Dieter Scharmer, Hof Dannwisch, 25358 Horst/Holstein, Tel. 0 41 26 / 1 4 56 und Bauck Hof, 21385 Amelinghausen, Tel. 0 41 32 / 912 00
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10

- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freimentoren.de
- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 I Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de I info@carus-akademie.de
- Carus Initiativ e. V., gemeinnütziger Verein zur Gründung eines freien medizinischen Versorgungszentrums auf anthroposophischer Grundlage, Alsterkehre 8, 22399 Hamburg, Tel. 040-57 136 485, www.carus-initiativ.de
- Ergon e.V., Beratung und Betreuung von Suchtkranken und ihren Angehörigen (auf anthrop. Grundlage), Kontakt: Christine Schöne, T. 645 08 082; Georg Lunau, T. 45 50 95 (Praxis)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09
- Herzscheule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herz-Kreislauferkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767
- Isis Verein für zeitgemäßes Heilwesen e. V. Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg Telefon: 040 - 645 33 751, E-Mail: kontakt@isis-verein.de, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle (mit Beratungsschein), Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Suurheid 20, 22559 HH, Tel. 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), www.gaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., u.a. Auskunftsstelle zur Anthroposophischen Medizin, Geschäftsstelle: Suurheid 20, 22559 Hamburg, Tel. 81 33 53 (14-17 Uhr) www.thylmann-gesellschaft.de

Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Bräuer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 0049-40-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de

www.Piano-Dilger.de **200 Klaviere & Flügel**

südlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372



nachts Kraft tanken!



HÜSLER NEST
die wohnkultur!

naturbelassen & zeitlos
... für geändertes Wohnen und Schlafen

Eimsbütteler Chaussee 57 • 20259 Hamburg
Tel. 040/43 25 26 90 • www.diewohnkultur.de

Adressen / Impressum

• Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976
www.tempogiuusto.de

Schauspiel

• Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig
Hamburg, Ltg.: Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103,
Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)

Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18,
22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1,
22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchaussee 366,
22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207,
22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60,
22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH,
Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82,
21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Ham-
burg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerestadt.de,
www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Buxtehude, Zum Fruchthof 4, 21614
Buxtehude, 04161 / 60070 -99
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2,
21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6,
21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der
Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg,
21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2,
25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe,
Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Oersdorfer Weg 2,
24568 Kaltenkirchen, Tel. 0 41 91 / 930 10
- Waldorf Am Markt/ Gründungsinitiative Bargtheide,
Am Markt 22, 22941 Bargtheide, Tel. 04532-9753555,
ws.stormarn@googlemail.com

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u.
Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Oelkersallee
33, 22769 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis für Heilkundliche Psychotherapie, Systemische Paar-
und Familienberatung, Integrative Therapie, Poesietherapie,
Heileurythmie, Kunstpädagogik, Am Rissener Bahnhof 11 -
22559 HH, Fon: 040 - 21 98 28 43 - www.praxis-rissen.de
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis:
Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambu-
lante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/
85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de

- Therapeutikum Apis, Chrysanterstr. 35,
21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75
- Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische
Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische
Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg,
Tel 040 39871160

Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f.
Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Lan-
genberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium)
o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeuti-
kum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg,
www.familien-lebensschule.de
- Förderverein für Waldorfpädagogik an der Rudolf Steiner
Schule Hamburg Wandsbek e.V., Rahlstedter Weg 60, 22159
Hamburg, Ausk.: L. u. M. Kutter, T.: 656 34 59
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147,
20148 Hamburg, Tel. 414 762 18
- UBUNTU -der Circus, UBUNTU -das Circusjahr im Verein
Soziale Projekte e.V., An der Heide 1-3, 25358 Horst (Hol-
stein), Fon 04126-395 510, Fax 04126-395 511, Elektropost
ubuntu@ubuntu.de, www.ubuntu.de
- Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Berge-
dorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.:
040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenar-
beit mit den Einrichtungen auf anthroposophischer
Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre
Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber
übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und
Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit
Namen gekennzeichneten Beiträgen geben nicht un-
bedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nach-
druck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit
der Redaktion

Die Hinweise sind im Internet archiviert und abruf-
bar unter:

<http://www.treuhandstelle-hh.de/hinweis.php>

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats. Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147,
20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71,
Fax 41 47 62 44; e-mail: hinweis-hamburg@online.
de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine
Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle
Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg,
Druck: Media Druckwerk
Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag,
GLS Gemeinschaftsbank eG, BLZ 430 609 67,
Konto : 29 007 910. **Konto für Spenden**: 12454804
GLS-Bank, BLZ 430 60967, Konotbez.: Gemeinnüt-
zige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).



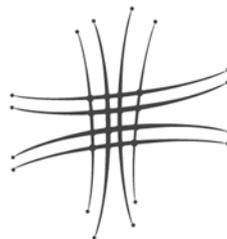
Raphael-Schule
Heilpädagogische Waldorfschule
Schule für seelenpflegebedürftige
Kinder und Jugendliche e.V.

Quellental 25 · 22609 Hamburg
Tel.: 040 - 81 99 26 40 · Fax: 040-81 99 26 43
E-Mail: sekretariat@raphael-schule-hamburg.de
www.raphael-schule-hamburg.de

Aus der Arbeit der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V.

Die Firma Hans Stockmar GmbH & Co. KG spielt für die Entstehung und Arbeit der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg (GTS) eine entscheidende Rolle. Nach dem Entschluss der Familie Stockmar im Jahr 1979, das Kapital der Firma zu „neutralisieren“, also mit dem Gewinn soziale Projekte zu fördern, wurde die GTS stiller Gesellschafter an der Firma und bezieht seitdem einen erheblichen Teil ihrer Kosten zur Unterhaltung der Geschäftsstelle aus diesen Geldern. Dadurch können Spenden an die GTS fast vollständig an gemeinnützige Projekte weitergegeben werden. Aber auch inhaltlich besteht die Verbindung zwischen den Stockmar Produkten Knetbienenwachs und Stifte in den leuchtenden Tönen des Goetheschen Farbenkreises: die GLS unterstützt so verschiedene Initiativen, wie es Farben gibt, aber immer mit der Wärme, die eben auch von den Stockmarschen Produkten ausgehen. Und zum dritten gibt es aktuell auch eine besondere personelle Verbindung: Carol Stockmar als Geschäftsführer der Firma unterstützt für den Zeitraum eines halben Jahres ehrenamtlich den Vorstand und die Geschäftsführung der GTS in der Ausarbeitung von Schwerpunkten für die Arbeitsstruktur der kommenden Jahre. Von den Stockmar-Stiften, Wachs und Kerzen geht Licht aus, vielfältig und intensiv. Solches wünschen wir auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, zur Weihnachtszeit!

Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V.
Tel.: 040-556 198 93 / 556 198 81
E-Mail: gts@treuhandstelle-hh.de
Ansprechpartner: Georg Pohl & Karin Loeding
www.treuhandstelle-hh.de
www.zukunft-geben.de
Gerne senden wir Ihnen bei Interesse
Materialien auch per Post zu oder
vereinbaren einen persönlichen Termin.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

hinweis
**Ihre private
Kleinanzeige**
kostet pro Satzzeile (40 Anschläge)
Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).
Bitte den entsprechenden Text mit der
Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken
oder Geld in Scheinen) zuschicken:
Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH
• Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats •
*Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese
Art des Auftrags akzeptiert werden kann, Auf-
träge über Mail, Fax, Telefon sind nicht möglich.*

**Familienfeiern, Veranstaltungen, Semi-
nare. Wir vermieten Ihnen unseren at-
mosphärisch einmaligen Gemeinschafts-
raum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt.**
Foyer und Küche an Wochenenden ver-
fügbar. Informationen bei Zusammen-
leben GmbH unter Tel. 040-604 00 36
oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet:
www.zl-hamburg.de.

hinweis
**Ihr
Abonnement**
für monatlich Euro 2,-
Bitte entsprechenden Betrag für den
gewünschten Zeitraum überweisen
auf das Konto Nr. 29 007 910,
GLS Gemeinschaftsbank, BLZ 430 609 67.
Kontobezeichnung: Hinweis Verlag
Absenderangabe nicht vergessen!

Suche eine Position als
FRAUENBEAUFTRAGTER
in einer Institution oder Unternehmen.
Die leider nicht geschlechtsneutrale Aus-
schreibung von Stellen für Frauenbeauftragte
bringt mich dazu, diese Anzeige zu schalten.
Verstärkt in allen genderspezifischen Fragen,
fühle ich mich als Mann in der Lage, die be-
rechtigten Interessen der Frauen zu vertre-
ten. Zuschriften unter chiffre7@email.de

Möbel gesucht: Haben Sie ein hübsches
Möbel oder gar eine Antiquität (gerne
renovierungsbedürftig) z. B. auf dem
Dachboden stehen und möchten es gün-
stig an eine dankbare Walldorfffamilie
abgeben? Wir benötigen z. B. einen Tisch
oder Schreibtisch, Beistelltisch, Schrän-
ke und Stühle, Badschrank, Garderoben-
schrank, Familie Swamy v. Zastrow, Tel.:
[43181186](tel:43181186) danutaswamy@web.de

**Produktionsassistent/in ab sofort ge-
sucht:** Das Eurythmietheaterprojekt
„Der kleine Muck“ sucht zuverlässige,
künstlerisch-praktische rechte Hand
für Rundumaufgaben. Danuta Swamy
v. Zastrow 0176 23110059 info@orval.de

Bio-Wasser-Wirbler mit Ständer und
Loheland-Spinnrad, Naturholz, beides
neuw., günstig abzugeben. Tel.: 04101-
41248

Für einen jungen Mann, 24, Program-
mierer, arbeitssuchend, sehr freundlich,
gepflegt, hilfsbereit, **suche ich Wohnung**
bis 270,- kalt. Gerne auch Hausmeister-
wohnung, die anfänglich von der ARGE
finanziert wird. Bürgschaft vorhanden.
MehrMenschlichkeit.de T. 040/9999 3 99 0

MehrMenschlichkeit.de - Lebensbera-
tung, Gespräche; techn. Hilfe. - 040/99
99 3 99 0

Private Kleinanzeigen

Schwangerschaft, Geburt, Erziehung eines Kindes: Überfordert? Krise? Wir beraten und unterstützen Sie. Wir vermitteln Paten für das Ungeborene. Mehr unter www.novalisstiftung.de sowie unter Tel.: 040 - 22 69 37 55

Adventsfahrten auf der Elbe mit Märchen und Geschichten, Holunderpunsch und Glühwein, sonntags 11. und 18. Dezember 15 bis 17 Uhr - 23 Euro, Kinder 12 Euro, Micaela Sauber Tel. 040-4104713

Wer verkauft oder vermittelt uns eine ruhige Wohnung (2,5 Zimmer oder größer)? ... wir suchen immer noch! Bettina Grube und Stephan Cramer, Telefon 040 27 36 75.

Schöne Praxisräume Nähe Bramfelder Dorf-Platz, ab sofort **zur Mitbenutzung zu vermieten**, vormittags, abends oder am Wochenende. Praxis für Integrative Lerntherapie. Tel.: 040/603 25 24

Günstig abzugeben: **Große Salemlauteier**, 38 Saiten, BJ 1995, warmer Klang. **Singernähmaschinenmöbel**, 4 Schübe, 93x46x76cm, versenkbar. Guter Zustand. Tel.: 607 00 65

Sich vorbereiten auf 2_0_1_2 und danach: Selbst-Beherrschen u. -Erkennen durch 12 x eurythm.-hygien. Üben und vertief. Malen. - Montags, 18-19 h; ab 9. Januar. - Tel.: 040/440664

Biete kompetente, liebevolle und einfühlsame Altenpflege. Gerne mit Wohnmöglichkeit. Frau C. Sautner Tel.: 0176 545 93 86 3/040 42 90 22 70

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Italien/Marken Nähe Urbino. 3 FeWo, 2-5 Pers. ab 300,-/Wo.inkl. Endreinigung v. priv. Tel: 040 - 555 83 005, email: klaus@apts.it

Sie suchen einen anthroposophisch orientierten Zahnarzt in Hamburgs Westen? Dann rufen Sie unser Praxisteam in der Zeit von Mo - Fr: 8-13 h; Mo, Die, Do: 15 - 19 Uhr, Fr: bis 17 Uhr an. Tel.: 040/390 04 64.

Für die integrative Kindergartengruppe im **Haus Mignon suchen wir eine Vorpraktikantin zum 01. 01. 2012.** Die Gruppe setzt sich zusammen aus 20 Kindern, davon sind 4 Integrationskinder. Sie wird betreut von 1 Heilpädagogin, einer Erzieherin und einer Anerkennungspraktikantin. Die Grundlage unserer Arbeit ist die anthroposophische Pädagogik und Heilpädagogik. Über Ihr Interesse freuen wir uns sehr. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Haus Mignon, Ute Bleeker, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg oder per E-Mail an Info@haus-mignon.de

2-Zi-Wohng. gesucht: Bergstedt/Ammersbek/Volksdorf; Tel.: 0174 136 1017

Ehepaar (60) sucht EG-WG mit Garage o. Kammer in HH o. Umland zum 1.3.2012/früher. Mail: danceon@web.de - 0170-5510427



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

NEU:

**alle Effenberger-Backwaren sind
100% hefefrei**



Unsere Zutaten:

- 100% Vollkorn, frisch geschrotet
- Sauerteig oder Backferment
- Wasser
- Meersalz
- Liebe

www.effenberger-vollkornbaeckerei.de

Tolle Mode und viele
Geschenkideen

Viele
attraktive
Angebote
im Advent!

Laden Hamburg: Grindelallee 166
20144 Hamburg | Te. 040/41 35 31 31
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-16 h

Maas.
natürlich leben.